

I. Anmeldung

TOP:

Ältestenrat und Finanzausschuss

Sitzungsdatum 25.10.2017

öffentlich

Betreff:

Mitgliedschaft im Skal Club Nürnberg

Anlagen:

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
		☐	☐	☐	☐
		☐	☐	☐	☐

Sachverhalt (kurz):

Das Marktamt der Stadt Nürnberg führt den Nürnberger Christkindlesmarkt durch, der sich großer Beliebtheit erfreut. Eine kontinuierliche weitere Pflege und Weiterentwicklung des Christkindlesmarktes kommt nichtsdestotrotz besondere Bedeutung zu.

Entscheidende Beiträge kommen hierzu aus dem Tourismusbereich. Andere Entscheider aus der Tourismusbranche stehen aktuell vor den gleichen Herausforderungen und erarbeiten sinnvolle Modelle zur Weiterentwicklung ihrer Weihnachtsmärkte. Ein effizienter Wissenstransfer und offener Austausch ist wünschenswert, um von den Erfahrungen anderer Entscheider in der Tourismusbranche zu profitieren.

Eine gute Möglichkeit für Vernetzung und Wissenstransfer im Tourismussektor bietet der 1932 gegründete Wirtschaftsclub für Tourismus „Skal International“ mit seinem Ableger „Skal Club Nürnberg“. Der Skal Club ermöglicht den fachlichen Austausch in einem weltweiten Netzwerk von Personen, die in der Tourismuswirtschaft Verantwortung tragen. Eine Mitgliedschaft ermöglicht zudem Zugang zu Informationen und relevanten Fachveranstaltungen. Zudem bietet die Mitgliedschaft die Chance, den Christkindlesmarkt national und international zu positionieren.

Es wird daher vorgeschlagen, dass die Stadt Nürnberg Mitglied Skal Club Nürnberg wird. Die Mittel für die Mitgliedschaft in Höhe von 150 € jährlich werden aus dem Budget von ML bereitgestellt.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

siehe Beilage

1. Finanzielle Auswirkungen:

- ☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- ☐ Nein (→ weiter bei 2.)

- ☒ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☒ Kosten bekannt

Gesamtkosten

150 €

Folgekosten

150 € pro Jahr

☒ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

150 €

davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☒ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- ☒ Nein (→ weiter bei 3.)

- ☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- ☐ Ja
☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- ☒ Nein
☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- ☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
☒ **Stk**
☐
☐

II. **Herrn OBM**

III. **Ref. VII**

Nürnberg, 25.09.2017
Referat VII

(26 91)